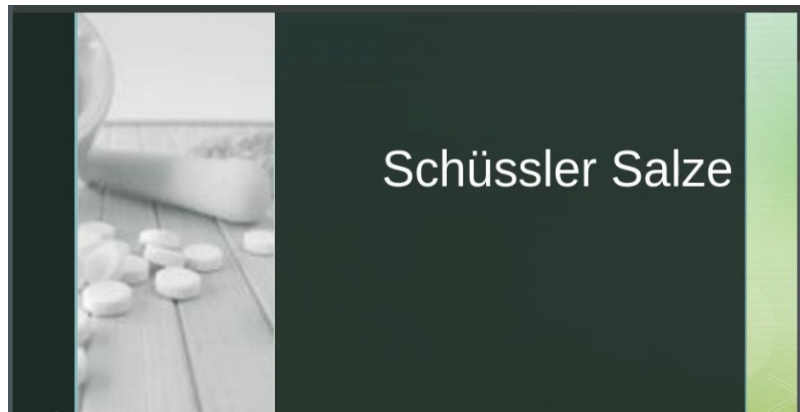


Thema!

Schüssler Salze - wie die Salze des Lebens Störungen im Mineralstoffhaushalt der Tiere beseitigen können !!



Der Körper benötigt Salze!

Wer hat die Salze ins Leben gerufen?

Dr. Wilhelm Heinrich Schüssler

- geboren am 21.08.1821 in Bad Zwischenahn
- begann erst mit 30 Jahren sein Medizinstudium
- 1857 machte er sein Staatsexamen
- 1858 eröffnete er seine erste Praxis in Oldenburg
- 1873 veröffentlichte er zum ersten Mal seine Forschungen in einem Artikel und stieß auf Widerstand
- 1874 veröffentlichte er seine Heilweise in der Broschüre "Abgekürzte Therapie"
- Kurz vor seinem Tod ergänzte er die 25. Auflage seiner "Abgekürzten Therapie"
- gestorben am 30.03.1898 in Oldenburg

Was sind Schüssler Salze?

- Homöopathische aufbereitete Mineralstoffe Verbindungen
- basische und saure Elemente
- Chemische Verbindungen aus positive und negative Teilchen

Wirkung von Schüssler-Salze

Sie wirken auf zweierlei Weise im Körper:

- Sie versorgen die Zelle mit den für sie im Zustand der Krankheit oder Störung wichtigen Mineralsalzen
- Sie regen den Stoffwechsel des entsprechenden Salzes im Körper an, damit er wieder reibungslos funktioniert.

Wirkung von Mineralsalzen

- Ionen mit positiver Ladung, wie z.B.

Natrium für Muskeln, Nerven, Wasserhaushalt

- Ionen mit negativer Ladung, wie z.B.

Schwefel für Entgiftung, Zuckerstoffwechsel

Schüßlersalze Bauen die Zellen auf - Und haben keinerlei NEBENWIRKUNGEN!

Wirkungsweisen von Mineralsalzen

- Kalium -> Herzfunktion, Muskeltätigkeit, Wasserhaushalt
- Kalzium -> Blutgerinnung, Knochen + Zähne
- Magnesium -> Herz-Kreislauf, Muskulatur + Nerven
- Natrium -> Muskeln, Nerven, Wasserhaushalt

- Chlor -> Leberfunktion, Magensäure + Säure-Basen-Haushalt
- Phosphor -> Gehirn-u. Nerventätigkeit, Säure-Basen-Haushalt
- Schwefel -> Entgiftung, Zuckerstoffwechsel

Kalzium: Auch bei Analdrüsenprobleme! Verringert das dauerhafte Ausdrücken / Heilt alles mit dem richtigen Futter am besten/unterstützend!

Ursachen für Mineralstoffmangel

- Abmagerung
- Wachstum
- Verletzungen
- Übersäuerung
- Trächtigkeit/ Laktation
- Stoffwechselerkrankungen
- Rezidivierende Durchfälle
- Falsche Ernährung
- Entzündungsherde im Körper
- Dauerhafte Arzneimittelgabe
- Autointoxikationen
- Diuretika

Woran erkenne ich einen Mineralstoffmangel?

- Arthrosen
- Chronische Erkrankungen
- Juckreiz
- Die Aktivität lässt nach
- Nervosität und Angst
- Schuppige Haut
- Schwaches Immunsystem
- Spröde/ rissige Krallen
- Strenger Körpergeruch
- Glanzlose Haare
- Wiederkehrende Entzündungen
- Zahnstein / Mundgeruch
- Rezidivierender Durchfall

Welche Salze werden bei Hunden angewandt?

Anwendungsgebiete der Schüßler-Salze bei Hunden

- Nr. 1 Calcium fluoratum: Haut, Knochen, Oberhaut, Zähne, Grauer Star, Arthrose und Arthritis, auch zur [Vorbeugung](#) im Welpenalter.
- Nr. 2 Calcium phosphoricum: Stärkungsmittel bei allen beginnenden Erkrankungen, in der Erholungsphase und zur Stärkung der Abwehr. Des Weiteren bei Entwicklungsrückständen, Schwächezuständen, Allergien, Überanstrengung, zur Unterstützung des Knochenaufbaus, des inneren Aufbaus der Zähne, Blut, Knochen und zur Stärkung der Muskulatur.
- Nr. 3 Ferrum phosphoricum: Akutmittel bei allen Entzündungen, Infektionskrankheiten, erhöhter Temperatur, mittlerem Fieber, zur Anregung des Immunsystems, der Blutbildung und Durchblutung. Sowie als Ergänzung bei wiederkehrenden Entzündungen, die bereits mit anderen Mitteln behandelt wurden.
- Nr. 4 Kalium chloratum: Entzündungsmittel oder Schleimhautmittel, das den Nachfolgeprozess einer Entzündung stützt, die bereits die Schleimhäute (Bronchitis, Fisteln, Rhinitis, Herzmuskelerkrankungen) erreicht hat und in deren Verlauf der Hund bereits in der Abwehrphase ist.
- Nr. 5 Kalium phosphoricum: Stärkt die Nerven und hebt die [Stimmung](#), tut ängstlichen und schreckhaften Hunden gut. Wird auch bei Schmerzen und Muskelschwäche bis hin zu Lähmungserscheinungen, Nerven, Physche, (Ängstlichkeit, Fieber – längere andauernd), Kollaps, Infektion der Mundhöhle eingesetzt. Auch chronische Blasenentzündungen mit Inkontinenz und Vereiterungen können damit behandelt werden.
- Nr. 6 Kalium sulfuricum: Fell- und Hautmittel, das die Entgiftungs und Ausleitungsprozesse im Körper durch die Anregung der Leberfunktion unterstützt. Einsatzgebiete sind eitrige Entzündungen, Geschwüre, Abszesse und andere chronisch entzündliche Erscheinungen. Auch Arthrose, Diabetes, Geschwüre, Hautjucken mit Schuppen und Blasenentzündungen werden damit behandelt!
- Nr. 7 Magnesium phosphoricum: Krampf-, Muskel- und Nervenmittel, das bei krampfartigen, plötzlich auftretenden, stechenden Schmerzen angewandt wird. Auch einzusetzen bei: Schmerzen oder Blähungen, hoher Bluthochdruck, Juckreiz und Borreliose! Verstopfungen oder auch bei Geburtsvorbereitung wird das eingesetzt! Tierbereich/Nennt man auch: Homopatische Aspirin!
- Nr. 8 Natrium chloratum: Kochsalz, das in allen Körperflüssigkeiten und Geweben vorkommt und die Wasseraufnahme und -Abgabe sowie den Säure-Basenhaushalt reguliert. Wirkt bei Schwellungen oder gegen trockene Haut und Schleimhäute. Auch einzusetzen bei: Sodbrennen, Übersäuerung, Bänderschwäche!
- Nr. 9 Natrium phosphoricum: Dient in Blut- und Gewebeflüssigkeit, Gehirn-, Blut-, Muskel- und Nervenzellen der Regulierung des Säurehaushalts. Bindet zudem Fettsäuren, unterstützt den Kohlenhydratstoffwechsel und wirkt mit beim Abbau von Eiweißen. Wichtig auch zu wissen-einzusetzen: Stoffwechsel und Zahnstein, Prellungen, Lipome oder Herbes!
- Nr. 10 Natrium sulfuricum: Entgiftungssalz, das alle Ausscheidungsfunktionen des Organismus anregt sowie die Prozesse von Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse, Autointoxikationen, Inkontinenz, Vergiftungen durch Medikamente. Wichtig: Darm, Nieren und Haut (Warzen usw.) unterstützt. Das Salz nimmt Einfluss auf sämtliche Reinigungs- und Stoffwechselprozesse des Hundes. Bei Übergewicht / gelbliches Augenweiß, kalte Pfoten!
- Nr. 11 Silicea: Wird auch als Kieselsäure bezeichnet, entwickelt und stabilisiert Knochen, Knorpel, Sehnen und Bindegewebe. Ist zudem wichtig für die Entwicklung der Zähne und tut Fell und Haut gut. Zusatzgebiet: Epilepsie, Haarausfall, Kreuzbänder, Knorbelschäden.
- Nr. 12 Calcium sulfuricum: Reinigungs- und Entgiftungsmittel/Blutreinigung, das in Leber, Galle, Knorpel-, Binde- und Stützgewebe zu finden ist. Unterstützt Haut-Schleimhautprozesse, fördert die

Ausscheidung von eitrigen Sekreten und hilft der allgemeinen Regeneration. Hilft auch/wird eingesetzt bei: Gelenke, Zahnfleischentzündungen, Gastritis und Magengeschwüre.

Die 15 Ergänzungssalze

- Nr. 13 Kalium arsenicosum: Haut, Stoffwechsel (z.B. Allergie der Haut, Lebererkrankungen)
- Nr. 14 Kalium bromatum: Nerven, Drüsen (z.B. Epilepsie, Bluthochdruck)
- Nr. 15 Kalium jodatum: Herz, Hirn, Schilddrüse, Entzündungen (z.B. Abwehrschwäche, Ausleitung Schwermetalle)
- Nr. 16 Lithium chloratum: Gelenke (z.B. Gicht, Hexenschuss)

Dosierung von Schüssler-Salze bei Hunden

Die **Dosierung** richtet sich nach der **Größe und Gewicht des Hundes**, aber auch nach der Erkrankung. Ist die Erkrankung akut, können Sie in den ersten Stunden halbstündlich eine Dosis verabreichen. Danach stündlich (bis zu 12 Gaben im Tag). Bessern sich die Beschwerden, oder handelt es sich um eine chronische Erkrankung, kann auf eine Normdosierung übergegangen werden.

Faustregel: Kleine Hunde (oder Welpen) erhalten eine Tablette pro Gabe. Bei Hunden zwischen 10 und 30 Kg gibt es zwei bis 3 Tabletten pro Gabe, über 30Kg zwei bis vier Tabletten. Sehr große Hunde (ab 40 kg) erhalten bis zu 6 Tabletten pro Gabe. Sie müssen **keine Angst vor Überdosierung** haben. Überflüssige, nicht verwertbare Schüssler-Salze scheidet der Körper, in Form einen kurzen Durchfalls, schnell aus.

Dosierung Tiere Basissalze

Tabletten

- Kleintiere (bis 3 kg): 3x ½ Tbl./Tag
- Katzen und kl. Hunde bis 10 kg: 3x 1 Tbl./Tag
- Hunde bis 30 kg: 3x 2 Tbl./Tag
- Hunde über 30 kg : 3x 3 Tbl./Tag

Anwendung der Schüssler-Salze bei Hunden

Am besten werden die **Tabletten in lauwarmen Wasser aufgelöst** und dem Hund mit einer Spritze (ohne Kanüle ?), in das Maul gegeben. Diese Methode hat den großen Vorteil, dass die Mineralsalze **direkt von der Mundschleimhaut aufgenommen** werden. Natürlich können Sie die Tabletten direkt dem Futter hinzufügen. Viele Hunde fressen die leicht süßlichen Tabletten sehr gerne, nur werden bei dieser Methode die Salze vom Körper nur sehr ungenügend aufgenommen. Werden **mehrer Schüssler-Salze verabreicht**, sollten sie zwischen den einzelnen Salzen jeweils **15 Minuten Abstand** lassen.

Schüssler-Salze gibt es auch in Form von **Salben** zu kaufen. Tragen Sie die Salbe mehrmals täglich auf die betroffene Stelle auf. Sie können aber auch Umschläge mit der Salbe machen (z.b. bei Zerrungen)

Schüßler Ergänzungs-Salze

Schüßler Salze 13

Schüßler Salz Nr. 13 Wirkung von Kalium arsenicosum

Haut, Stoffwechsel – zb.: Allergie der Haut, Lebererkrankungen!

Schüßler Salze 14

Schüßler Salz Nr. 14 Wirkung von Kalium bromatum

Nerven, Drüsen zb.: Epilepsie, bluthochdruck

Schüßler Salze 15

Schüßler Salz Nr. 15 Wirkung von Kalium jodatum

Herz, Hirn, Schidddrüse, Entzündungen – zb.: auch Abwehrschwäche, ausleitung Schwermetalle

Schüßler Salze 16

Schüßler Salz Nr. 16 Wirkung von Lithium chloratum

Gelenke zb.: Gicht, Hexenschuss uvm.

Schüßler Salze 17

Schüßler Salz Nr. 17 Wirkung von Manganum sulfuricum

Nerven,Knochen, Gelenke Stoffwechsel und zb.: bei Haarausfall, Allergien

Schüßler Salze 18

Schüßler Salz Nr. 18 Wirkung von Calcium sulfuratum

Einsatz: Energie, Vergiftungen, auch bei Verstopfungen, Infektanfälligkeit

Schüßler Salze 19

Schüßler Salz Nr. 19 Wirkung von Cuprum arsenicosum

Einsatz: Muskeln, Blut, oder bei Stress, Eisenmangel

Schüßler Salze 20

Schüßler Salz Nr. 20 Wirkung von Kalium aluminium sulfuricum

Einsatz: Stoffwechsel, Zellwachstum, Nerven zb.: Haarausfall, Inkontinenz durch Blasenschwäche

Schüßler Salze 21

Schüßler Salz Nr. 21 Wirkung von Zincum chloratum

Immunsystem, Diabetes, Pfiff, Unfruchtbarkeit, Nerven, Wundheilung zb.:
Schwermetallbelastungen, sowie Infektionen

Schüßler Salze 22

Schüßler Salz Nr. 22 Wirkung von Calcium carbonicum

Körperliche Symptome für einen Mangel an Calciumcarbonat können sein:

- Beschwerden der Knochen, Muskeln und Gelenke: Osteoporose, Arthrose, rheumatische Beschwerden, Knochenwachstumsstörungen, Verkrümmungen an Wirbelsäule, Armen und Beinen, Muskeler schlaffung, Muskelkrämpfe, Taubheitsgefühl, Kribbeln und „Ameisenlaufen“

Augenbeschwerden: Entzündungen der Augen, ständig tränende Augen oder

Ohrenbeschwerden: Mittelohrentzündungen, Schwerhörigkeit

- Herz-Kreislauf-Probleme, Arteriosklerose, Herzrasen, Herzschwäche
- Infektanfälligkeit, Lymphdrüsen schwellungen, Allergien

Also auch einsetz bei: Knochen, Zähne, Haut, Ohren, Allergien und Sodbrennen uvm.

Schüßler Salze 23

Schüßler Salz Nr. 23 Wirkung von Natrium bicarbonicum

Körperliche Symptome für einen Mangel an Natriumbikarbonat können sein:

- Allgemeine Übersäuerung mit Harnsäureüberlagerung im Blut und Gewebe, träger Stoffwechsel mit ungenügender Entschlackung, Steinbildung
- Gicht, rheumatische Erkrankungen, Diabetes mellitus
- Beschwerden im Magen-Darm-Trakt: Fettsucht (Adipositas), saures Erbrechen, Schwangerschaftserbrechen, juckende Ekzeme und Hautausschläge, Insektenstiche mit Schwellungen und Schmerzen, Beschwerden der Knochen und Gelenke: rheumatische Beschwerden, Gelenkentzündungen (Arthritis), degenerative Veränderungen der Gelenke (Arthrose), Wirbelsäulenveränderungen, Osteoporose

Einsatz also: Gelenke, Stoffwechsel, Magen zb.: auch Arthritis, Ammoniakvergiftung

Schüßler Salze 24

Schüßler Salz Nr. 24 Wirkung von Arsenum jodatum

Körperliche Symptome für einen Mangel an Arsen trijodid können sein:

- Allergische Beschwerden: Allergien der Schleimhäute und der Oberhaut oder Beschwerden der Atmungsorgane: Bronchitis mit schwer löslichem Auswurf, starker Erschöpfung, Schnupfen oder Chronische Entzündungen der Lymphknoten und Lymphdrüsen z.B. des Bauch- und Rippenfells mit Schwellungen, Entzündungen und Eiterungen der der Schleimhäute, Beschwerden des Magen-Darm-Traktes: Sodbrennen uvm.

Einsatz: Schilddrüse, Haut, Hals, zb.: Allergien, Asthma

Schüßler Salze 25

Schüßler Salz Nr. 25 Wirkung von Aurum chloratum natronatum

Körperliche Symptome für einen Mangel an Gold-Natriumchlorid können sein:

- Beschwerden der Geschlechtsorgane: Störungen des Menstruationszyklus wie ausbleibende Menstruation, unregelmäßige Periode, Gebärmutter- und Eierstockentzündungen, Endometriose, Gebärmutter senkung Myome und Zysten, Zysten in der Brust, Herzbeschwerden: Rhythmusstörungen, Herzschwäche, Hautbeschwerden: juckende Haut, Warzen uvm.

Einsatz: Schilddrüsen, Energiehaushalt und zb.: Bluthochdruck, Polypen (+ bei Menschen)

Schüßler Salze 26

Schüßler Salz Nr. 26 Wirkung von Selenium

Körperliche Symptome für einen Mangel an Selen können sein:

- Leberschwäche, Entgiftungs- und Ausleitungsmaßnahmen oder Schilddrüsenbeschwerden: Anregung der Schilddrüsenhormone, Beschwerden der Bauchspeicheldrüse: Unterstützung der Produktion des Hormons Insulin, Diabetes Typ 1 oder Augenerkrankungen und Sehstörungen, Netzhautschädigung uvm.

Einsatz: Leistungssteigerung, und Autoimunerkrankungen, Leberentgiftung usw.

Schüßler Salze 27

Schüßler Salz Nr. 27 Wirkung von Kalium bichromicum

Im Körper wird Chrom an Aminosäuren gebunden und über die Schleimhaut des Dünndarms aufgenommen (resorbiert). Gespeichert wird Kalium bichromicum dann in der Leber, Niere, Milz, Lunge und in den Knochen. Kaliumbichromat wirkt auf das Hunger- und Sättigungsgefühl und regt den Körper im Zusammenhang mit sportlicher Betätigung/mehr Energie dazu an, überschüssiges Körperfett in Muskelmasse umzuwandeln.

Körperliche Symptome für einen Mangel an Chrom können sein:

- wie Übergewicht (Adipositas), eine gestörten Glucosetoleranz (Diabetes mellitus), Bluthochdruck (Hypertonie) und Fettstoffwechselstörungen wie erhöhte Blutfette (Hypercholesterinämie) , oder Stoffwechselerkrankungen: Diabetes Typ 1 oder Herz-Kreislaufferkrankungen: Bluthochdruck oder Dauerstress, Geruchsempfindlichkeit uvm.

Einsatz: zb.: Adipositas, cholesterin, Husten, Schock, Stress, Leber, Fettstoffwechsel uvm.



Dosierung Tiere Ergänzungssalze

- 2x ½-1 Tbl. Pro Tag für 7 Gaben, dann 1x ½-1 pro Tag
- Zeitraum festlegen

Dauer !

Empfehlungswert ist eine Einnahmezeit von 8,12 oder 16 wochen oder bei Akut: Dauereinnahme möglich!

WICHTIG!

Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen

- Keine bekannt
- Keine Erstverschlimmerungen
- Sollten ungewöhnlich viele Tabletten innerhalb kürzester Zeit eingenommen worden sein, können die Tabletten aufgrund des Milchzuckers abführend wirken
- Wechselwirkungen mit anderen Mitteln gibt es nicht

Anzahl der verschiedenen Salze!

- in der Regel max. 3 versch. Salze gemeinsam möglich
- Evtl. Wechsel nach 3-4. Wochen möglich
- Ergänzungssalz ggf. parallel miteinander mitlaufen lassen

Kombinierbar

- Schüssler Salze können mit anderen Therapien kombiniert werden:
- Phytotherapie
- Homöopathie
- Akupunktur
- Bach-Blüten-Therapie
- Schulmedizin



Darmsanierung

- 80 % des Immunsystems liegen im Darm-auch bei den Tieren. Deswegen ist ein intakter Darm so wichtig. Dieser und die Niere sind oft sehr belastet. Eine Darmsanierung ist da parallel sehr sinnig.

Bei Fragen bin ich immer für euch da!

www.danis-hundesalon.de oder

per Telefon : 06708 6411598 Mobile: 0155 617 050 06